

# WER WIR SIND

basis und woge e.V. ist ein staatlich anerkannter, gemeinnütziger Träger sozialer Dienstleistungen in Hamburg, der sich in den Arbeitsbereichen Jugend- und Familienhilfe, Gesundheitsprävention und interkulturelle Arbeit engagiert.

Die Teilnehmer\*innen des Elternkurses family.first sollen in erzieherischen Fragen und Unsicherheiten unterstützt und gestärkt werden, damit sie die Entwicklung ihrer Kinder bestmöglich fördern und bestehende elterliche Kompetenzen wahrnehmen können. Die Eltern erhalten Informationen über Themen wie Erziehung, Kindesentwicklung, Kinderschutz, Rechte und Pflichten von Eltern, um ein gesundes Aufwachsen von Kindern zu ermöglichen. Ein Ziel ist dabei, dass Eltern bei Überforderung, Krisen, Gewalterfahrungen in der Beziehung oder anderen Gefahren für das Kindeswohl, sensibilisiert sind, dies wahrnehmen und rechtzeitig Kontakt zu bestehenden Hilfsangeboten aufnehmen können.

# KONTAKT

## **basis und woge e.V.**

Tangstedter Landstraße 111 | 22415 Hamburg

☎ 040 26 10 22 66

✉ family.first@basisundwoge.de

🌐 www.basisundwoge.de

## **Projektmitarbeiterin: Elife Sari**

✉ elife.sari@basisundwoge.de

☎ 0176 20 34 84 60

## **Projektmitarbeiterin: Kirsten Rabiega**

✉ kirsten.rabiega@basisundwoge.de

☎ 01590 140 74 63

## **Projektkoordination: Melanie El Aref**

✉ Melanie.el-aref@basisundwoge.de

☎ 0176 24 77 19 00

Geschäftsstelle: Steindamm 11, 20099 HH

# FAMILY. FIRST.

Ein Elternkurs für geflüchtete Eltern aus Folgeeinrichtungen im Rahmen des **MOBI.FAMILY.NORD** Projektes von basis und woge e.V. in Hamburg Nord



# WAS WIR BIETEN

## Aufbau eines Elternkurses für Eltern in Wohnunterkünften

- Feste Angebotszeiten innerhalb und außerhalb der Unterkunft
- Eine feste Gruppe von Eltern trifft sich regelmäßig
- 8-10 Termine (Gruppentermine und individuelles Elterncoaching)

## Gemeinsames Erleben und Lernen in der Gruppe - miteinander im „Dialog sein“

- Eine feste Gruppe - vertrauter und sicherer Rahmen ermöglicht ein gemeinsames Lernen
- Übungen in Form von Selbstreflexion, Selbsterfahrung, Rollenspielen und Kleingruppenarbeit
- Gesprächsrunden und Erfahrungsaustausch
- Themen an Bedürfnissen der Eltern orientiert



## Unser Ansatz: Stärken vorhandener Ressourcen

### Unsere Themen

- Stärken vorhandener Elternkompetenzen und Elternverantwortung
- Sprechen über die kindliche Entwicklung, über die Bedeutung der Beziehung in der Erziehung und über sichere und unsichere Bindungen
- Informieren über das deutsche Bildungs- und Gesundheitssystem
- Informationen zu Rechten und Pflichten der Eltern, zu Kinderschutz, Kindersicherheit und gewaltfreier Erziehung
- Kultursensibler Austausch zu den Themen Erziehung, Erziehungsstile, Rollenbilder, Kindheitserfahrungen
- 1. Hilfe Kurs am Kind
- ...und vieles mehr!

**Ziele sind: Stärkung, Aufklärung und Teilhabe von Eltern!**

